

Zukunftskonzept

Virneburg 2020



**Ein Konzept, Ideen und Vorschläge
zum Einbringen in die Dorfmoderation**

Ergänzungen, Änderungen und Streichungen ausdrücklich erbeten

Warum ein Zukunftskonzept?

- Ein Rahmen für die vielen Themen schaffen, die unser Dorf während und vor allem nach dem Moderationsprozess bewegen werden.
Nach der Moderation ist vor den Zukunftskonzepten!
- Langfristige Orientierung: Wo sind wir dran? Was kommt noch? Was nicht?
- Festlegen eines gemeinsamen Plans anhand von Zielen

Warum will ich mich für ein Zukunftskonzept engagieren?

- Dieser Ort passt zu meinem Leben / Mein Leben passt zu diesem Ort
- Wohnen, wo andere Urlaub machen
- ich habe Angst vor den Veränderungen die kommen werden / die ich spüre
- ich habe Angst um meine Lebensqualität
- ich benötige Lebensqualität für Mitarbeiter und Kunden
- mein Lebensumfeld (Familie, Freunde etc.) ist hier
- ich habe Angst, dass ich mich hier nicht mehr selbst versorgen kann
- ich will hier alt werden
- ich will oder kann hier nicht mehr weg

Zukunft hinnehmen oder gestalten?

→ **negatives Zukunftsszenario** → **Dringlichkeit zeigen ohne Angst zu erzeugen**

- Wegzug junger Menschen wegen fehlender Attraktivität
 - ergibt erst Leerstand und dann Hausruinen
 - Kinder wachsen in Isolation von Spielkameraden/innen auf
 - führt zu Aktivitäts-Stillstand
 - Überalterung der Bevölkerung
- Wertverfall von Immobilien
- Verfall der Vereinskultur
- Keine Veranstaltungen/Möglichkeiten gemeinsam Zeit zu verbringen verringern sich
- Studie: Bevölkerung in der Zukunft - Veränderung 2035 gegenüber 2013 ⁸

Phase 1: Analyse der gegenwärtigen Situation und der Aussicht

Ausgangssituation

- Gesunkene Einwohnerzahl – 25% in 30 Jahren ¹
- lokale Wirtschaft ist (fast) zum Erliegen gekommen (im Sinne von Handel, Handwerk und Gewerbe untereinander)
- Vereinsamung - Abkoppelung vom umgebenden Leben für alle ohne eigene Mobilität
- nur noch teilweise funktionierende Dorfgemeinschaft
- keine „klassischen“ Vereine mehr
- Virneburg-Image: wie sehen wir uns selber, wie sehen uns andere?

Allein-/Heraushebungsmerkmale Virneburg

- Natur – Virneburg war mal Luftkurort
- Dorfweiher und Nitz-Bach
- Traumpfad mit auch nach Jahren kaum abnehmender Resonanz
- die Virneburg-(Ruine)
- Dorfplatz im Zentrum
- Voll ausgerüstete Gemeindehalle (Küche, Toiletten, Dusche, Bühne)
- Ganztages-Kindergarten
- Gaststätte mit Kegelbahn
- Nähe zum Nürburgring
- webCAM (Tourismus → Wettersituation)
- Historie mit vielen Geschichten, die es zu erzählen gilt
- z. Zt. geschlossenes Heimatmuseum
- Gut strukturierte und umfangreiche Internetseite
- fast im gesamten Dorfgebiet freies WLAN (Freifunk)

Aktuelle- und Zukunfts-Herausforderungen:

- Mobilität
 - öffentlicher Nahverkehr
 - Fahrt zur Arbeit
 - Fahrt zu Veranstaltungen
 - Idee: Bürgerbus
- Versorgung
 - Lebensmittel
 - Idee: Bringdienst

- Idee: Holdienst → „mobiler Marktplatz“⁴ – Brötchen täglich^{4a}
- Waren des täglichen Bedarfs
- Gesundheits- und Seniorenversorgung
 - Idee: mobile Krankenschwester und Altenpfleger (angestellt von der VG)
- Digitalisierung
 - Breitbandausbau konsequent FTTH/B
 - webSeite
- Gemeindehaushalt → kaum Geld für Investitionen
 - Antrag auf Schwerpunktgemeinde (1/Jahr im Kreis)
 - Voraussetzungen
 - (Investitions-)Bedarf vorhanden
 - ernsthafter Wille (Mitarbeit in der Gemeinde)
 - Antrag bis September jeden Jahres
- Altlasten beseitigen, Aufräumen → Unser Dorf soll schön werden
Problem Leerstand und „unansehnliche“ oder verfallenden Gebäude angehen
- Gemeinsame Nutzung (Sharing Economy)⁵

Phase 2: Strategieformulierung

Zielgruppen

- Alt- und Neu-Virneburger
 - Kleinkinder
 - Jugend
 - groß geworden in Virneburg
 - Senioren
 - Berufstätige
 - Mütter
 - Örtliche oder potenzielle Unternehmer
 - ausländische Hauskäufer
- regelmäßige (Wochenend-)Besucher und „Dauer“mieter
 - Deutsche
 - Ausländer (Höllander, Engländer, ...)
- Touristen (Tagesgäste zu Anlässen, Urlaubsgäste)
- Durchfahrende auf der B 258 (lt. Verkehrszählung B258 2000 Fahrzeuge/Tag)

Strategie - Inhalte

- Leitthema (der nächsten Jahre)
- Ziele
 - Lebensqualität im Dorf erhalten bzw. erhöhen
 - Was ist Lebensqualität für die Bürger?
 - Das Dorf zukunftssicher machen
 - Wegzug eindämmen und Zuzug ermöglichen
 - Traditionelles neu erfinden (z.B. Kirmes, Seniorentag ...)
- Handlungsfelder
 - Gesundheit
 - Mobilität
 - Digitalisierung
 - Tourismus ⁷
 - Wandern
 - Traumpfad
 - Traumpfadchen (Kurz-/Mini-)
 - Traumpfadpaket (z.B. Begleitung durch Führer, Picknick, Heimatmuseum, Abschluss-Grillen)
 - Burgruine
 - Gemeindehaus
 - Museum
 - Übernachtungen / Ferienwohnungen

- Dorfbild / Infrastruktur
 - Dorfplatz
 - Bundesstraße
 - Liegenschaften der Gemeinde ²
- Soziales ⁶
- Vereine
- Außendarstellung (Pressesprecher Ortsgemeinde → mehr Virneburg in den Medien)
 - neue Virneburg-Aufkleber und Flyer
 - Dorfchronik für Alle → regelmäßige Veröffentlichung der Chronik (z.B. auf webSeite)
- Marketingkonzept fürs Dorf

Vermarktung des Dorfes im Sinne von wie erreiche ich die obigen Zielgruppen am besten und „ziehe oder halte“ sie ins/im Dorf

 - Leitmotiv
 - Gesundheit
 - Wandern
 - Wohnen im Alter
 - ...
 - Slogan ³
 - Virneburg – immer wieder neu seit 1192
 - Virneburg - seit 1192 ...
 - Virneburg – Hier wander‘ ich gern!
 - 4neBurger
- Kommunikationsstrategie
 - Was über welche Kanäle?
 - Wie informieren wir die Bürger regelmäßig über das was im Dorf passiert?
→ Animation zum Mitmachen – auch für Menschen ohne Internet
- Mobilitätsstrategie
 - privates Car-sharing

Phase 3: Erstellung der strategischen Planung und der Politik

Maßnahmenplan → Projekte

- Umfrage im Dorf machen um besser Bedürfnisse sichtbar zu machen
- Bauprojekte
- Marketingprojekte: z.B. Website nutzen
- Förderprojekte (auch vom VG, Land, Bund)
- Kooperation mit Nachbardörfern (Baar, ...) zu einzelnen Themen: weil jeder für sich ist zu klein

Organisation des Zukunftsprojektes: Virneburg hat Zukunft

- Rolle Gemeinderat
 - Projektgenehmigung
 - Ausschuss zu bestimmten Themen bilden
- Statustermine (z.B. in öffentlichen Gemeinderats-Sitzungen)
- Projektverantwortliche? → Wie kann man Verantwortung auf viele Schultern verteilen?
- Team/s bzw. Detailgruppen

Budgets / Förderungsmöglichkeiten → Finanzierungsmodell / -plan

- An welche Fördertöpfe kommen wir ran?
- Was können wir aus eigener Kraft umsetzen

Phase 4: Aufbau einer Projekt-Organisation anhand der Strategien

gemeinsam Details ausarbeiten

Phase 5: Umsetzung der Strategien

gemeinsam Details ausarbeiten

Anhang Referenz-Projekte in anderen Gemeinden/Orten/Gebieten

- WEGE – Wandel erfolgreich gestalten!
https://www.vgv-daun.de/vg_daun/Der%20WEGE-Prozess/WEGE-Botschafter/
 - Ganzheitliche ländliche Strukturentwicklung in der Verbandsgemeinde Daun
 - Dauner Thesen
https://www.vgv-daun.de/vg_daun/Der%20WEGE-Prozess/Dauner%20Thesen/Dauner%20Thesen%202017/
- Pilotprojekt MYK: Strategien Ländlicher Raum
<https://www.hs-koblenz.de/architektur/forschung-projekte/strategien-laendlicher-raum-slr/>

Anhang Daten, Ideen und Beispiele

1 Einwohnerzahlen Auswahl VG Vordereifel - Stand 31.12.2017 ?:

- Virneburg 384
- Baar 725
 - Engeln 17, Freilingen 47, Niederbaar 98, Mittelbaar 15, Oberbaar 181, Büchel 47, Wanderath 353 alle 2015
- Herresbach 508
- Welchenbach 48
- Hirten 262
- Nachtsheim 544
- Boos 608

2 Ideen für Liegenschaften

- Hütte Bornsdell
- Gemeindehaus
- Kindergartengebäude
- Spielplatz
- Bolzplatz
- Bouleplatz
- Basketball
- Skaten
- Infotafeln Ortseingang -ausgang (Motto, Grundstückspreise, Freifunk, ...)



- Hinweisschilder im Dorf (Einkaufsmöglichkeiten, Tanken, Arzt, Museum, Firmen, ...)



- bunter Wegweiser mit **Zeit**-Entfernungen zu Zentren (Mayen, Koblenz, Bonn, Köln, Trier, Luxemburg, Burg Elz ...)

- Aussichtspunkt in den Serpentinaen - vom Parkplatz Blumerath Fussweg zum Aussichtspunkt
 - Virne-Blick, Burgen-Blick, Augen-Blick, Blick-Punkt ...
- Parkplätze → Autos weg vom Dorfplatz, den können wir besser nutzen
 - auf Grundstück gegenüber Lang (neben Bushaltestelle)
 - auf Grundstücke hinter Kindergarten
- Bestückung Nitz-Brücke mit Blumenkästen (und an weiteren Stellen)
- Weihnachtsbeleuchtung

3 Slogan – Gedankenübungen

- Virneburg - seit 1192 inmitten von 4 Bergen
- Virneburg - seit 1192 umschlungen von 4 Bergen
- Virneburg - seit 1192 geschützt von 4 Bergen
- Virneburg - seit 1192 umsäumt von 4 Bergen
- Virneburg - seit 1192 umrankt von 4 Bergen
- Virneburg - seit 1192 umschwärmt von 4 Bergen
- Virneburg - seit 1192 umschmeichelt von 4 Bergen
- Virneburg - seit 1192 flankiert von 4 Bergen
- Virneburg - seit 1192 umspielt von 4 Bergen
- Virneburg - seit 1192 umrahmt von 4 Bergen
- Virneburg in Bewegung
- Virneburg - mitten in Europa
- Virneburg – Berge umschlungen
- Virneburg ist grenzenlos
- Virneburg besuchen & erleben
- Virneburg ist immer einen Besuch wert
- Virneburg- ein Ort zum Erleben
- Virneburg – eine „Graf“schaft die schafft

Marken – Gedankenübungen

- Burg-Theater
- Burg-Kino
- Burg-Fest
- Virneburger
- 4neBurger

4 mobiler Marktplatz

Z. Zt. kommen an verschiedenen Tagen verschiedene Verkaufsfahrzeuge nach Virneburg:

- Heiko: ? → Lebensmittel
- Prümtaler Mühlenbäckerei: Dienstags im ganzen Dorf
→ Brot, Backwaren, diverse lokale Lebensmittel
- Bumgarten: Mittwochs → Fleisch und Wurstwaren
- Bofrost
- Eismann
- weitere ?

Idee/Versuch (macht klug): Samstags (oder an einem anderen Tag) alle zusammen auf den Dorfplatz

→ keine Standgebühren, kein Herumumfahren zu jedem Einzelnen, Anziehungspunkt für Nachbardörfer

→ Pilotzeit 3 Monate, in der viel Werbung dafür gemacht werden muss

Es könnten weitere hinzukommen:

- Eier aus Boos o.a.
- „Hofladen“ aus Kürrenberg o.a. mit lokalen Landwirtschaftsprodukten
- Getränkehändler (Abverkauf von Ladefläche)
- „fliegende Händler“

4a Sammelbestellung Samstags-Brötchen

- an Zentraler Stelle bis Freitags Bestellung für Samstags aufgeben – per Telefon → Formblatt
- Bestellung wird weitergeleitet an Bäckerei (mit „Portions“-Namen) → Formblätter
- Bäckerei verpackt nach Portionsnamen und stellt zur Abholung bereit
- Ehrenamtler (auch mehrere abwechselnd) holen ab
- Besteller holen beim Abholer ab und zahlen
- Abholer bezahlt (überweist) Gesamtsumme an Bäcker

5 Gemeinsame Nutzung (Sharing Economy)

- Tausch“laden“ → Du willst. Du kriegst. Du gibst. (2nd-hand umsonst)
- Ausleih“laden“/Börse → Ich hab. Du brauchst. (Werkzeug, Maschinen, Geräte, ...)
Beispiel leila-berlin.de
- „Mitfahrzentrale“ z.B. Wartebank, onlineBörse über webSeite
- Ausbau Freifunk-Netz (auf Grillhütte, Burg)
- Vermittlung von privater Maschinen-, Geräte- und Werkzeug-Ausleihe (sharing)
- Mitfahrplan (Aushang und webSeite): „Komm ich nehm‘ dich mit“

6 Soziales

- Dorf-“Akademie“ (Sommer/Winter) mit Vorträgen, Lehr-Veranstaltungen, Workshops (Gemeindehaus, Jugendraum)
 - z.B. zu Mundart
 - z.B. zu altem Handwerk
 - z.B. zur Geschichte der Burg und des Dorfes
 - z.B. internationales Kochen unter Einbeziehung der Flüchtlinge
 - z.B. zur Medienkompetenz („ich hab ja nicht zu verbergen“)

- z.B. Seminar für „Silver-Surfer“
- z.B. Elektronik-Basteln mit Jugendlichen (Freifunk, Computer bauen, ...)
- z.B. Auffrischkurs Erste Hilfe
- Veranstaltungen (Events)
 - Musik-Live-Events – klein aber fein → Club-Konzerte
 - Ritter (auf der Burg)
- (privater) Weihnachtsmarkt → Virneburger bieten Selbstgemachtes an (wie Weihnachtsbasar Kindergarten)
- Classik Auto-/Motorradtreffen
- (Motorrad-)Ausfahrten mit anschließendem Grill (incl. gestelltem Tour-Guide)
 - zu Technik (Effenberg ...)
 - zum Fotografieren
 - zur Geschichte
 - zu Burgen
 - zu Maaren
 - zu einem Thema (z.B. Eifel-Krimi)
- (Mini) Messen/Verkaufsveranstaltungen

7 Tourismus

- öffentliche Toilette
- Wohnmobil-Stellplätze (3 ...) mit Burgblick, Stromanschluss und freiem WLAN
- Chemie-Toilette Entsorgungsstation
- Einkaufsdienst
- Ausbau Freifunk-Netz (Teile Traumpfad, Burg)
- Ausbau webSeite mit mehr Tourismus-Vorschlägen
- Reaktivierung Bauernmuseum mit praktikablen Möglichkeiten des Besuchs schaffen
- Ladestation für e-Bikes
- Ladestation für e-Autos
 - Betreiber finden oder
 - Geschäftsmodell mit eigenen Einnahmen daraus machen → bedarf Investitionen → gibt aber Zuschüsse
- mehr Nutzung der Burg (Veranstaltungen, Vorträge)
- Freiluft/Auto-Kino z.B. auf dem Dorfplatz, der Burg oder der Grillhütte (Hang ist ja wie eine Arena :-)
- Ausbau leerstehender Häuser zu Ferienwohnungen

8 Zukunftszenario

Studie Statistisches Landesamt: Bevölkerung in der Zukunft (Verbandsgemeindeebene)

Veränderung der Bevölkerung 20135 gegenüber 2013 nach Verwaltungsgebieten und Altersgruppen

http://geodaten.statistik.rlp.de/mapbender/stala/showdatasheet.php?lingo=deutsch&tab_id=117

Veränderung der Bevölkerung 2035 gegenüber 2013 nach Verwaltungsgebieten und Altersgruppen

Kreisfreie StadtVerbandsfreie GemeindeVerbandsgemeinde	Insgesamt	davon im Alter von ... Jahren			
		Hauptaltersgruppen			Ausgewählte Altersgruppe
		unter 20	20 bis unter 65	65 und älter	80 und älter
		Veränderung in %			
Adenau	-12,4	-28,8	-27,7	37,9	51,6
Andemach, Vfr.	-4,1	-10,3	-15,0	29,7	34,9
Bad Neuenahr-Ahr, Vfr.	-8,7	-15,5	-17,8	9,7	24,9
Bitburg, Vfr.	3,7	-10,2	-5,5	46,8	47,4
Bitburger Land	-4,1	-16,2	-19,2	57,8	35,3
Cochem	-15,4	-31,0	-28,6	25,0	48,9
Daun	-10,6	-24,6	-24,9	39,1	48,6
Gerolstein	-10,4	-20,6	-25,7	38,5	54,5
Hillesheim	-10,7	-29,8	-25,0	42,4	51,2
Kaisersesch	-7,0	-27,4	-21,3	59,4	56,5
Koblenz	-2,3	-1,3	-11,6	23,6	41,1
Maifeld	-2,8	-25,0	-22,6	99,8	104,7
Mayen, Vfr.	-8,4	-12,0	-20,1	26,0	30,3
Mendig	-9,2	-16,9	-27,2	55,8	72,4
Obere Kyll	-15,6	-29,6	-27,5	20,0	17,1
Prüm	-7,0	-17,2	-19,0	37,0	40,8
Südeifel	-4,0	-23,8	-15,4	51,4	37,8
Vordereifel	-15,2	-25,3	-31,5	40,8	34,5

Anhang Umfragen

zusammengefasste Ergebnisse

Zielgruppe: feste (Wochend-)Mieter ohne Hauptwohnsitz Virneburg

warum Virneburg?

- Ruhe
- Abgeschiedenheit
- keine Störfaktoren wie Autobahn und Industrie
- Klima
- Guter Ausgangspunkt für schöne Motorradtouren
- Nähe zum Wohnzimmer (damals ein Auswahlkriterium)
- tragbarer Mietpreis für eine regelmäßige Dependance

was fehlt?

- Bäckerei, vor allem am Wochenende
- so was wie das Wohnzimmer (Gaststätte, Biergarten, Musikkneipe)

Zielgruppe: regelmäßige 2-Wochen-Virneburg-Urlauber

warum Virneburg?

- ruhig
- gute Luft
- vielfältige Wandermöglichkeiten

was fehlt?

- morgens frische Brötchen
- Hinweise, z.B. auf Einkaufsmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten für Nicht-Internet-Nutzer

Zielgruppe Neu-Virneburger zur Miete mit Hauptwohnsitz

warum Virneburg?

-

was fehlt?

-